

Jahresabschluss  
zum 31. Dezember 2012  
mit  
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers  
des

**Sahel e. V.**  
**Plön**

**Sahel e. V., Plön**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2012**

**AKTIVA**

**PASSIVA**

	Euro	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro		Euro	31.12.2012 Euro	31.12.2011 Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Rücklagen			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		5.605,00	7.246,00	Ergebnisrücklagen		294.450,00	294.450,00
II. Sachanlagen				II. Ergebnisvortrag		193.996,29	169.790,66
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	416.112,35		432.508,35	<b>B. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel</b>		113.422,91	111.986,74
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>1.782,00</u>		<u>3.090,00</u>	<b>C. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen</b>		44.016,13	46.343,00
		417.894,35	435.598,35	<b>D. Rückstellungen</b>			
<b>B. Umlaufvermögen</b>				1. Steuerrückstellungen	631,92		0,00
I. Vorräte				2. Sonstige Rückstellungen	<u>9.600,00</u>		<u>12.500,00</u>
Waren		20.935,73	18.048,99			10.231,92	12.500,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<b>E. Verbindlichkeiten</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	979,15		879,80	1. Verbindlichkeiten aus bedingt rückzahlungspflichtigen Spenden / Zuwendungen	83.663,74		139.555,86
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>50.909,06</u>		<u>59.937,46</u>	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	597,31		2.300,27
		51.888,21	60.817,26	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	169,63		4.918,86
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		122.165,77	233.641,27	4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.274,02</u>		<u>5.913,82</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		127.332,89	35.207,30			89.704,70	152.688,81
		<u>745.821,95</u>	<u>790.559,17</u>	<b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		0,00	2.799,96
		<u>745.821,95</u>	<u>790.559,17</u>			<u>745.821,95</u>	<u>790.559,17</u>

## Sahel e. V., Plön

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>1. Erträge ideeller Bereich</b>			
a) Ertrag aus Spendenverbrauch (nicht zweckgebunden)	424.635,61		245.565,62
b) Zuwendungen anderer Organisationen (nicht zweckgebunden)	0,00		7.500,00
c) Ertrag aus Spendenverbrauch (zweckgebunden)	484.570,34		394.362,61
d) Zuwendungen anderer Organisationen (zweckgebunden)	355.459,65		325.216,23
e) Zuwendungen öffentlicher Stellen	2.466,87		499,36
f) Sonstige Erträge	<u>1.378,64</u>		<u>6.440,31</u>
		1.268.511,11	979.584,13
<b>2. Mittelverwendung für AMPO</b>			
a) Projektförderung (nicht zweckgebunden)	-146.823,53		-125.105,00
b) Projektförderung (zweckgebunden)	-745.973,83		-517.133,95
c) Projektförderung - Container	-65.212,82		-69.516,42
d) Projektförderung - Abschreibungen auf Sachanlagen	-23.596,00		-17.091,91
e) Projektförderung - sonstige Aufwendungen	-59.741,52		-30.926,73
f) Projektbegleitung - Personalaufwand	-47.262,97		-48.138,98
g) Projektbegleitung - sonstige Aufwendungen	<u>-1.344,24</u>		<u>-1.115,62</u>
		-1.089.954,91	-809.028,61
<b>3. Werbe- und Verwaltungsaufwendungen</b>			
a) Löhne und Gehälter	-68.145,69		-64.581,83
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-15.688,14		-15.622,59
c) Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	-20.477,43		-22.074,19
d) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.360,98		-4.834,00
e) Sonstige Aufwendungen	<u>-60.401,33</u>		<u>-56.624,92</u>
		-168.073,57	-163.737,53
<b>4. Ergebnis Vermögensverwaltung</b>			
a) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.442,10		3.397,79
b) Sonstige Erträge	0,00		1,50
c) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-116,48		-240,88
d) Sonstige Aufwendungen	<u>0,00</u>		<u>-136,80</u>
		1.325,62	3.021,61
<b>5. Ergebnis wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe</b>			
a) Umsatzerlöse	27.280,53		27.106,58
b) Aufwendungen für bezogene Waren	-14.251,23		-16.502,43
c) Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>-631,92</u>		<u>0,00</u>
		12.397,38	10.604,15
Übertrag		24.205,63	20.443,75

## Sahel e. V., Plön

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		24.205,63	20.443,75
<b>6. Jahresüberschuss</b>		24.205,63	20.443,75
<b>7. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr</b>		169.790,66	149.346,91
		<hr/>	<hr/>
<b>8. Ergebnisvortrag</b>		193.996,29	169.790,66
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

## **Anhang zum 31. Dezember 2012**

### **1. Allgemeine Angaben**

Für den Sahel e. V. besteht keine gesetzliche Prüfungspflicht. Die Jahresabschlusserstellung (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) nach handelsrechtlichen Grundsätzen und den für Kapitalgesellschaften geltenden Ausweis- und Bewertungsvorschriften nebst Erläuterungsbericht und die Prüfungspflicht in analoger Anwendung von § 316 ff. HGB ergeben sich aus den "Leitlinien für die Vergabe des DZI Spenden-Siegels" des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI), zur Selbstverpflichtung spendensammelnder Organisationen (siebte, überarbeitete Fassung 2010 - kurz: "Spenden-Siegel-Standard des DZI"), da der Verein mit der Berechtigung, das Spenden-Siegel des DZI zu führen, die Verpflichtung zur Einhaltung dieser Leitlinien übernommen hat.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung richtet sich nach den Gliederungsschemata der §§ 266, 275 HGB, wobei den Strukturmerkmalen von Spenden sammelnden Organisationen unter Berücksichtigung des Transparenzbedürfnisses der Spender durch Weglassen von Leerposten (§ 265 Abs. 8 HGB), durch Hinzufügung neuer Posten (§ 265 Abs. 5 HGB) und Änderungen von Gliederungs- und Postenbezeichnungen (§ 265 Abs. 6 HGB) Rechnung getragen wurde.

### **2. Besonderheiten der Form des Jahresabschlusses**

#### **Angabe und Begründung der gegenüber dem Vorjahr abweichenden Form der Darstellung**

Die Form des Jahresabschlusses ist gegenüber dem Vorjahr geändert. Für den Darstellungswechsel sind folgende Gründe anzuführen:

- Änderung der Postenbezeichnungen gemäß § 265 Abs. 6 HGB

Die Änderungen betreffen folgende Sachverhalte:

- In der Bilanz wurde der Posten "Rücklagen nach § 58 Nr. 7a AO" umbenannt in "Ergebnisrücklagen".
- In der Gewinn- und Verlustrechnung wurde der Posten "Einstellungen in die Rücklagen" umbenannt in "Einstellungen in die Ergebnisrücklagen".

### **3. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen**

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert. Die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern betragen 7 Jahre.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert. Die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern betragen 1 bis 20 Jahre.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 410,-- wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Sofern Vermögensgegenstände aus erhaltenen Sachspenden an Hilfempfänger weitergegeben werden sollen oder zu einer Verwertung durch Veräußerung bestimmt sind, stellen sie Vorratsvermögen dar. Die dem Verein zugewendeten Sachspenden sind neuwertig und mit den nachgewiesenen Anschaffungskosten bewertet worden.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

#### **Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

#### **Grundlagen für die Umrechnung von Fremdwährungsposten in Euro**

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung sind mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet. Soweit der Kurs am Tage des Geschäftsvorfalles bei Forderungen darunter bzw. bei Verbindlichkeiten darüber lag, ist dieser angesetzt.

#### **4. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

##### **Brutto-Anlagenspiegel**

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen (siehe Anlage 1 zum Anhang).

##### **Eigenkapital**

In 2012 erfolgte keine Zuführung zu den Rücklagen gemäß § 58 Nr. 7a AO.

##### **Noch nicht verbrauchte Spendenmittel**

Die Zusammensetzung und Entwicklung der noch nicht verbrauchten Spendenmittel sind in der Anlage 2 zum Anhang dargestellt.

##### **Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen**

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Sonderpostens sind in der Anlage 2 zum Anhang dargestellt.

##### **Angabe zu Verbindlichkeiten**

Die Zusammensetzung und Entwicklung der Verbindlichkeiten aus bedingt rückzahlungspflichtigen Spenden / Zuwendungen sowie der insgesamt im Geschäftsjahr zugeflossenen Spenden / Zuwendungen und der Ertrag aus Spenden- / Zuwendungsverbrauch sind in der Anlage 2 zum Anhang dargestellt.

##### **Werbe- und Verwaltungsaufwendungen nach Maßgabe des DZI-Konzepts**

Nach Nr. 4.b des Spenden-Siegel-Standards des DZI dürfen die Werbe- und Verwaltungsausgaben höchstens 30 % der jährlichen Gesamtausgaben betragen, um noch dem vom DZI geforderten Grundsatz einer wirtschaftlichen und sparsamen Mittelverwendung zu entsprechen. Die Ausgaben für Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit (Werbeausgaben) dürfen demnach 30 % der jährlichen Sammlungseinnahmen nicht übersteigen. Die Werbe- und Verwaltungsausgaben sind dabei auf der Grundlage des DZI-Konzepts "Werbe- und Verwaltungsausgaben Spenden sammelnder Organisationen" zu berechnen. Nach diesem DZI-Konzept ist der Ausgabenbegriff, sofern, wie im vorliegenden Fall, der zu Grunde liegende Jahresabschluss kaufmännischer Rechnungslegung folgt, im Sinne des Begriffs Aufwendungen zu verstehen.

Die Werbe- und Verwaltungsaufwendungen des Vereins für 2012 nach Maßgabe dieses DZI-Konzepts sind in der Anlage 3 zum Anhang dargestellt.

## **5. Sonstige Pflichtangaben**

### **Namen der Mitglieder des Vorstands**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

#### **Vorsitz**

- Gerolf Wolpmann - vom 13.05.2008 bis 29.01.2013
- Gabi von Malottki - Ersatzbenennung gemäß § 6 Nr. 5 der Satzung vom 13.02.2013 bis 20.04.2013
- Heidrun Kelichhaus - seit 20.04.2013

#### **Stellvertretender Vorsitz**

- Kathrin Seyfahrt - vom 17.05.2008 bis 13.05.2012
- Thomas Pfeiffer - vom 13.05.2012 bis 13.08.2012
- Julia Ilse - vom 23.09.2012 bis 03.04.2013
- Birga Rasmussen - seit 20.04.2013

#### **Beisitz**

- Yildiz Götze - vom 07.05.2010 bis 12.05.2012
- Rebecca Trienekens-Domrös - vom 13.05.2012 bis 05.02.2013
- Felicité Reinhardt-Wiesenmüller - seit 20.04.2013
- Samuel Quédraogo - seit 20.04.2013
- Wolfgang Bebronne - seit 20.04.2013

### **Unterschrift des Vorstands im Sinne des § 26 BGB**

Plön, den 28. September 2013

---

Heidrun Kelichhaus

---

Birga Rasmussen

**Sahel e. V.**  
**Plön**

**Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2012**

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten			Abschreibungen			Buchwerte	
	Stand	Zugänge	Stand	Stand	Zugänge	Stand	Stand	Stand
	01.01.2012		31.12.2012	01.01.2012		31.12.2012	31.12.2012	31.12.2011
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	11.483,06	0,00	11.483,06	4.237,06	1.641,00	5.878,06	5.605,00	7.246,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	11.483,06	0,00	11.483,06	4.237,06	1.641,00	5.878,06	5.605,00	7.246,00
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	529.517,26	7.200,00	536.717,26	97.008,91	23.596,00	120.604,91	416.112,35	432.508,35
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.747,12	411,98	16.159,10	12.657,12	1.719,98	14.377,10	1.782,00	3.090,00
Summe Sachanlagen	545.264,38	7.611,98	552.876,36	109.666,03	25.315,98	134.982,01	417.894,35	435.598,35
Summe Anlagevermögen	556.747,44	7.611,98	564.359,42	113.903,09	26.956,98	140.860,07	423.499,35	442.844,35

Sahel e. V.  
Plön

Zusammensetzung und Entwicklung der Spenden / Zuwendungen zum 31. Dezember 2012

	Abschreibungs- beginn Monat/Jahr	Nutzungs- dauer Jahre	Bestand	Im Geschäftsjahr	Umbuchung	Ertrag aus Spenden- / Zuwendungsverbrauch		Bestand	
			01.01.2012	zugeflossene Spenden / Zuwendungen		des Geschäftsjahres		31.12.2012	
			Euro	Euro	Euro	Euro	Konto	Euro	
<b>1. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel</b>									
<b>a) Geld und Sachspenden</b>									
<b>aa) Noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden (# 0934)</b>									
			<b>98.047,41</b>	<b>420.071,78</b>	<b>-98.047,41</b>	<b>-420.071,78</b>		<b>0,00</b>	
<b>ab) Längerfristig gebundene Spenden (# 0935)</b>									
0117	Gebäude "Emma Yiri"	12/2011	20	13.327,40	0,00	104.047,41	-4.527,85	8099	112.846,96
0146	Mauer "Emma Yiri"	12/2011	17	611,93	0,00	0,00	-35,97	8099	575,96
			<b>13.939,33</b>	<b>0,00</b>	<b>104.047,41</b>	<b>-4.563,82</b>			<b>113.422,92</b>
<b>ac) Sachspenden ohne Zweckbindung</b>									
			<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			<b>0,00</b>
<b>Summe aa) bis ac)</b>			<b>111.986,74</b>	<b>420.071,78</b>	<b>6.000,00</b>	<b>-424.635,60</b>			<b>113.422,92</b>
<b>b) Zuwendungen anderer Organisationen (nicht zweckgebunden)</b>									
<b>ab) Noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden</b>									
			<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>8012</b>		<b>0,00</b>
<b>Summe a) + b)</b>			<b>111.986,74</b>	<b>420.071,78</b>	<b>6.000,00</b>	<b>-424.635,60</b>			<b>113.422,92</b>
<b>2. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen (# 0949)</b>									
<b>Zuwendungen öffentlicher Stellen (Investitionszuschüsse)</b>									
0117	Gebäude "Emma Yiri"	12/2011	20	<b>46.343,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.326,87</b>	<b>2748</b>	<b>44.016,13</b>
<b>Summe 1. + 2.</b>			<b>158.329,74</b>	<b>420.071,78</b>	<b>6.000,00</b>	<b>-426.962,47</b>			<b>157.439,05</b>

Sahel e. V.  
Plön

Zusammensetzung und Entwicklung der Spenden / Zuwendungen zum 31. Dezember 2012

	Bestand	Im Geschäftsjahr	Umbuchung	Ertrag aus Spenden- /		Bestand
	01.01.2012	zugeflossene		Zuwendungsverbrauch		31.12.2012
	Euro	Euro	Euro	Euro	Konto	Euro
<b>3. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel und Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen</b>	<b>Übertrag:</b>	<b>158.329,74</b>	<b>420.071,78</b>	<b>6.000,00</b>	<b>-426.962,47</b>	<b>157.439,05</b>
<b>4. Verbindlichkeiten aus bedingt rückzahlungspflichtigen Spenden / Zuwendungen</b>						
<b>a) Geld- und Sachspenden</b>						
1703 Lehrfarm Tondtenga	17.826,06	77.383,28	0,00	-69.550,54	8058	25.658,80
1704 Haus Alma	0,00	0,00	0,00	0,00	8026	0,00
1705 Haus Mia	0,00	0,00	0,00	0,00	8025	0,00
1707 Rehastation	1.099,53	0,00	0,00	0,00	8007	1.099,53
1711 Patenbeiträge	0,00	34.536,11	0,00	-34.536,11	8005	0,00
1713 Meningitishilfe	8.235,39	0,00	0,00	-8.039,71	8059	195,68
1715 Dentalstation	6.494,11	0,00	0,00	-3.365,99	8030	3.128,12
1719 Mobile Rollstuhlwerkstatt	7.094,56	0,00	0,00	-7.094,56	8019	0,00
1731 Mädchenberatungszentrum	13.604,01	49.800,00	0,00	-47.520,98	8031	15.883,03
1750 Notgeld Wolpmann	2.108,96	15.000,00	0,00	-15.508,65	8050	1.600,31
1751 Notgeld Wolpmann Mia	152,54	5.000,00	0,00	-5.000,00	8051	152,54
1752 Notgeld Wolpmann Krankenhaus	706,12	18.000,00	0,00	-18.706,12	8052	0,00
1753 Mikrokredite	763,00	500,00	0,00	-500,00	8053	763,00
1754 Arche Noah Cinemobile	4.025,38	12.000,00	0,00	-10.774,58	8054	5.250,80
1762 Rollstühle	1.746,44	11.457,54	0,00	-10.704,61	8062	2.499,37
1763 Dimanchi	7.334,04	715,00	0,00	0,00	8063	8.049,04
1764 Fluthilfe	41,19	0,00	0,00	0,00	8064	41,19
1765 Medikamente	0,00	120,00	0,00	-43,58	6065	76,42
1766 Maueranteile	0,00	0,00	0,00	0,00	8066	0,00
1767 Mehrgenerationenhof	0,00	6.000,00	-6.000,00	0,00	8067	0,00
1768 Mehrgenerationenhof "Unterhalt"	44.731,20	10.341,89	0,00	-45.704,59	8068	9.368,50
1790 Projektspenden	0,00	0,00	0,00	0,00	8090	0,00
<b>1770 Verschiedene zweckgebundene Spenden (siehe nachfolgende Übersicht)</b>	<b>18.226,38</b>	<b>79.570,06</b>	<b>0,00</b>	<b>-92.167,26</b>	<b>8070</b>	<b>5.629,18</b>
	<b>134.188,91</b>	<b>320.423,88</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>-369.217,28</b>		<b>79.395,51</b>
1710 Sachspenden	0,00	115.353,06	0,00	-115.353,06	8010	0,00
	<b>134.188,91</b>	<b>435.776,94</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>-484.570,34</b>		<b>79.395,51</b>
<b>b) Zuwendungen anderer Organisationen</b>						
1780 Spenden von Kirchengemeinden u. religiösen Einrichtungen (ohne Kollekten)	0,00	0,00	0,00	0,00	8080	0,00
1701 Fürsorge- und Bildungsstiftung	958,72	270.000,00	0,00	-270.958,72	8003	0,00
1702 Ausbildung Fürsorge- und Bildungsstiftung	2.188,64	51.299,10	0,00	-51.299,10	8004	2.188,64
1756 Aktion Mensch	0,00	0,00	0,00	0,00	8055/8056	0,00
1757 Eversstiftung	807,68	0,00	0,00	0,00	8057	807,68
1785 Katrin Rohde - Stiftung	0,00	0,00	0,00	0,00	8085	0,00
	<b>3.955,04</b>	<b>321.299,10</b>	<b>0,00</b>	<b>-322.257,82</b>		<b>2.996,32</b>
<b>c) Zuwendungen öffentlicher Stellen (Aufwandszuschüsse)</b>						
1706 ADA	1.411,91	0,00	0,00	-140,00	8060	1.271,91
1709 Weltwärts	0,00	0,00	0,00	0,00	8009	0,00
	<b>1.411,91</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-140,00</b>		<b>1.271,91</b>
<b>Summe a) bis c)</b>	<b>139.555,86</b>	<b>757.076,04</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>-806.968,16</b>		<b>83.663,74</b>
<b>Summe 3. + 4.</b>	<b>297.885,60</b>	<b>1.177.147,82</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.233.930,63</b>		<b>241.102,79</b>

Sahel e. V.  
Plön

Zusammensetzung und Entwicklung der Spenden / Zuwendungen zum 31. Dezember 2012

	Bestand 01.01.2012 Euro	Im Geschäftsjahr zugeflossene Spenden / Zuwendungen Euro	Umbuchung Euro	Ertrag aus Spenden- / Zuwendungsverbrauch des Geschäftsjahres		Bestand 31.12.2012 Euro
				Euro	Konto	
<b>Verschiedene zweckgebundenen Spenden (Konto 1770)</b>						
1. Unfall (Spende Herr Axt)	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
2. Gesundheitscheck Kösching	2.766,00	0,00	0,00	0,00		2.766,00
3. Theresa Lackhove	4,70	0,00	0,00	0,00		4,70
4. Zimmermann Weihnachtsessen	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
5. Patchwork	0,86	0,00	0,00	0,00		0,86
6. Impfungen Luetz	6.934,00	0,00	0,00	-6.934,00		0,00
7. Jako O ext. Schulgeld	341,51	955,06	0,00	-1.296,57		0,00
8. Duve	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
9. Mächler/AMPO Bibliothek	2.400,08	480,00	0,00	-37,41		2.842,67
10. Münker	-0,37	500,00	0,00	-499,63		0,00
11. Stolze	0,58	0,00	0,00	0,00		0,58
12. Projekt Haus Linda	8,51	25.000,00	0,00	-25.000,00		8,51
13. AHK Pflege/Projektor Cinemobile	5,51	1.000,00	0,00	-1.000,00		5,51
14. Lebenschancen PP File	0,00	1.220,00	0,00	-1.220,00		0,00
15. Gomez Nothilfe	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00		0,00
16. AHK Pflgeteam Generator	0,00	450,00	0,00	-450,00		0,00
17. AHK Pflgeteam Notgeld	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00		0,00
18. Dear Foundation Autoreparatur	0,00	7.990,00	0,00	-7.990,00		0,00
19. Ferienkolonie Wolpmann	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
20. Mitgliederversammlung	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
21. Trikot Mädchenfußball	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
22. Reisekosten Koukou	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
23. Tabaski	0,00	240,00	0,00	-240,00		0,00
24. Fürsorge- und Bildungsstiftung Bonita	0,00	5.000,00	0,00	-5.000,00		0,00
25. OP Dorianne	405,00	195,00	0,00	-600,00		0,00
26. AMPO DK Schulbücher	550,00	840,00	0,00	-1.389,65		0,35
27. AMPO DK Hilfslehrer	960,00	0,00	0,00	-960,00		0,00
28. AMPO DK Kiosk Haus Mia	1.500,00	1.500,00	0,00	-3.000,00		0,00
29. AMPO DK Zahnarztlabor	2.350,00	0,00	0,00	-2.350,00		0,00
30. Stand SIAO	0,00	4.000,00	0,00	-4.000,00		0,00
31. Raab	0,00	200,00	0,00	-200,00		0,00
	<b>18.226,38</b>	<b>79.570,06</b>	<b>0,00</b>	<b>-92.167,26</b>	<b>8070</b>	<b>5.629,18</b>

**Sahel e. V.**  
**Plön**

**Werbe- und Verwaltungsaufwendungen nach Maßgabe des DZI-Konzepts**

Nach Maßgabe des DZI-Konzepts "Werbe- und Verwaltungsausgaben Spenden sammelnder Organisationen" stellen sich die Werbe- und Verwaltungsaufwendungen des Vereins wie folgt dar:

	2012	2011	Veränderung
	Euro	Euro	
<b>1. Projektausgaben</b>			
<b>1.1. Mittelverwendung für AMPO</b>			
<b>1.1.1. Projektförderung</b>			
a) Projektförderung (nicht zweckgebunden)	146.823,53	125.105,00	+ 17,4%
b) Projektförderung (zweckgebunden)	745.973,83	517.133,95	+ 44,3%
c) Projektförderung - Container	65.212,82	69.516,42	- 6,2%
d) Projektförderung - Abschreibungen auf Sachanlagen	23.596,00	17.091,91	+ 38,1%
e) Projektförderung - sonstige Aufwendungen	59.741,52	30.926,73	+ 93,2%
	<b>1.041.347,70</b>	<b>759.774,01</b>	<b>+ 37,1%</b>
<b>1.1.2. Projektbegleitung</b>			
f) Projektbegleitung - Personalaufwand	47.262,97	48.138,98	- 1,8%
g) Projektbegleitung - sonstige Aufwendungen	1.344,24	1.115,62	+ 20,5%
	<b>48.607,21</b>	<b>49.254,60</b>	<b>- 1,3%</b>
<b>1.1.3. Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
	<b>1.089.954,91</b>	<b>809.028,61</b>	<b>+ 34,7%</b>
<b>1.2. Werbe- und Verwaltungsaufwendung</b>			
a) Löhne und Gehälter	68.145,69	64.581,83	+ 5,5%
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	15.688,14	15.622,59	+ 0,4%
c) Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	20.477,43	22.074,19	- 7,2%
d) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.360,98	4.834,00	- 30,5%
e) Sonstige Aufwendungen	60.401,33	56.624,92	+ 6,7%
f) Negativsaldo der Vermögensverwaltung	-,--	-,--	
g) Negativsaldo des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs	-,--	-,--	
	<b>168.073,57</b>	<b>163.737,53</b>	<b>+ 2,6%</b>
<b>2. Maßgebliche Gesamtaufwendungen</b>	<b>1.258.028,48</b>	<b>972.766,14</b>	<b>+ 29,3%</b>
<b>3. Anteil der Werbe- und Verwaltungsaufwendungen an den maßgeblichen Gesamtaufwendungen</b>	<b>13,36%</b>	<b>16,83%</b>	<b>- 20,6%</b>

Der Anteil der Werbe- und Verwaltungsaufwendungen an den Gesamtaufwendungen ist nach dem DZI-Maßstab bei einer Quote von 10% bis unter 20% "angemessen".

## **Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung des Sahel e. V., Plön, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Vereinsatzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Vereins sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Vereinssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins.

Bremen, den 28. September 2013

RKH GmbH & Co. KG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Kieselhorst)  
Wirtschaftsprüfer

(Hüffmeier)  
Wirtschaftsprüfer